

Produktname: MBP Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM85926**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ICC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgM
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ICC 1:20-1:50

tnis

Molekulargewicht 33.1kDa

Antigen-Informationen

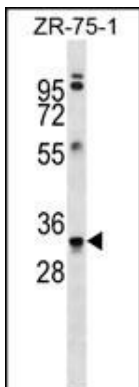
Genname	MBP
Alternative Namen	Myelin basic protein, MBP, Myelin A1 protein, Myelin membrane encephalitogenic protein, MBP
Gen-ID	4155.0
SwissProt ID	P02686
Immunogen	Zur Herstellung dieses monoklonalen Antikörpers wurde gereinigtes His-markiertes MBP-Protein (Fragment) verwendet.

Hintergrund

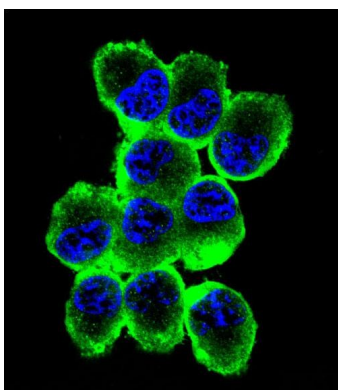
Das vom klassischen MBP-Gen kodierte Protein ist ein Hauptbestandteil der Myelinscheide von Oligodendrozyten und Schwann-Zellen im Nervensystem. MBP-verwandte Transkripte finden sich jedoch auch im Knochenmark und im Immunsystem. Diese mRNAs stammen vom langen MBP-Gen (auch „Golli-MBP“ genannt), das drei zusätzliche Exons enthält, die stromaufwärts der klassischen MBP-Exons liegen. Alternatives Spleißen der Transkriptionsstartstellen von Golli und MBP führt zu zwei Gruppen von MBP-verwandten Transkripten und Genprodukten. Die Golli-mRNAs enthalten drei für Golli-MBP einzigartige Exons, die in Leserahmen mit einem oder mehreren MBP-Exons gespleißt sind. Sie kodieren für Hybridproteine, deren N-terminale Golli-Aminosäuresequenz mit der MBP-Aminosäuresequenz verknüpft ist. Die zweite Familie von Transkripten enthält ausschließlich MBP-Exons und produziert die gut charakterisierten basischen Myelinproteine. Diese komplexe Genstruktur ist zwischen den Arten konserviert, was darauf hindeutet, dass die MBP-Transkriptionseinheit ein integraler Bestandteil der Golli-Transkriptionseinheit ist und dass diese Anordnung für die Funktion und/oder Regulation dieser Gene wichtig ist. [bereitgestellt von RefSeq].

Forschungsbereich

Bilddaten



Western-Blot-Analyse mit MBP-Antikörper (Aszites) in Lysaten der Zelllinie ZR-75-1 (35 µg/Spur). Dies zeigt, dass der MBP-Antikörper das MBP-Protein detektiert hat (Pfeil).



Konfokale Immunfluoreszenzanalyse des MBP-Antikörpers (Aszites) (Kat.-Nr. AMM85926) mit NCI-H460-Zellen, gefolgt von Alexa Fluor® 488-konjugiertem Ziegen-Anti-Maus-IgG (grün). DAPI wurde zur Anfärbung der Zellkerne (blau) verwendet.